

1893/4 9 2374

Kurzes  
Verzeichniß

alles dessen

was im vergangenen 1772<sup>ten</sup> Jahre aus hiesigem

# Almosen = Amte

denen hernach specificirten Personen

theils an wöchentlichen Almosen, theils zur Kleidung, Medicamenten, Arzt-Geld, Zehr-Pfennigen, auch andern Nothwendigkeiten, außer dem, was in hiesigem Lazarethe und Hospitale St. Johannis, denen Kranken und Schwachen, ingleichen im Zucht- und Waisenhanse denen Züchtlingen, Waisen-Kindern, und übrigen darein aufgenommenen Leuten, sowohl bey der, seit dem Monat Martii obbesagten Jahres errichteten neuen Versorgungs-Anstalt, einer großen Anzahl anderer Armen, durch Verpflegung, Brod-Austheilung, Kleidung und Unterricht, zum Besten aufgegangen, gereicht worden, als:

- 465 Bürgerliche und andere einheimische Manns- und Weibes-Personen, haben zu ihrem nothdürftigen Unterhalte wöchentlich Almosen bekommen,
- 140 Kinder, sind zur Schule gehalten, das wöchentliche Schul- auch Schreibgeld vor sie bezahlt, denenselben Bücher angeschafft, etliche auch ad Sacra prepariret, sowohl
- 15 Knaben, zu Erlernung eines Handwerks, und Lösung derer nöthigen Geburts-Briefe, wie auch zum Aufdinge- und Losspreche-Gelde mit einem Beytrage versehen worden.
- 2020 Personen überhaupt, haben über das wöchentliche Almosen noch Extra-Gaben erhalten
- 240 Kranken und Elenden hat man eine wöchentliche Beyhülfe an Gelde, und die, wegen derer Herren Medicorum, des Chirurghi und Apothekers, benötigte Kosten und Gebühren bezahlet.
- 69 Verstorbene hat das Almosen-Amt zur Erde bestatten lassen.
- 36 Dürftigen ist Kleidung verschaffet und Zuschuß darzu gegeben, ingleichen sind
- 230 Haus-Armen, und andern Nothleidenden, nach Erheischung ihrer Umstände, nicht weniger denen darunter begriffenen Almosen-Zieh-Kindern, meistens in jedesmaliger Mitwoche, extraordinaire Beyträge geleistet, und
- 635 Allerhand arme fremde Personen, adelichen und bürgerlichen, geist- und weltlichen Standes, arme Studiosi, Conversi, andere gelehrte und ungelehrte, unterschiedener Religionen, zu Fortsetzung ihrer Reise mit einigen nothdürftigen Zehr-Gelde und Beysteuer begabet worden.

3850 Summa.

I 2  
5772 R

QX 154 b 83

X 345 2574

1002

—\*—\*—\*—\*—\*—\*—\*—\*—\*—

**L**er, dem das Meer gehorcht, Er, der durch sein Geboth  
Des Himmels Feste hält, den Bau der Erde trägt,  
Als Richter schrecklich ist, verdiente Strafe droht,  
Als Vater sich erbarmt, Gedult und Langmuth heget,  
Ließ, da der Kummer groß und das Verderben nah,  
Die Quellen seiner Huld in Ströme sich ergießen,  
Und sprach: ich komme bald! Und sieh: Er war schon da;  
Den Segen sahen wir als Thau von Hermon fließen.  
Drum sey der Lobgesang, der durch die Wolken dringt,  
Ein Ihm gefällig Lied, das Opfer froher Tage,  
So Ihm der Armen Mund und Herz zum Danke bringe,  
O, daß, was Er gethan, ein Tag dem andern sage!  
Des Jahres erster Tag, das wir hindurch gelebt,  
Stich diesem heut'gen nicht. — *Esst konnten wir nie hoffen:*  
Ist aber preißt der Mund, wornach das Herz gestrebt.  
Das Land bringt wieder Frucht, der Bund ist nun getroffen,  
O ausgeführter Gott, und größter Menschenfreund!  
Gedenke dieser Stadt und laß in ihren Mauern,  
In welchen das Gebeth und Wohlthat sich vereint,  
Die Seegen, die du hast, auf Kindes Kinder dauern.  
Beschirm die Obrigkeit, sey, Herr! Ihr großer Lohn;  
Steh kräftig Ihr stets bey, entferne hange Sorgen;  
Sieh gnädig auf Ihr Thun von Deinem hohen Thron;  
Dein huldreich Angesicht sey niemals Ihr verborgen.

—\*—\*—\*—\*—\*—\*—\*—\*—\*—

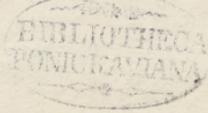
---

Leipzig, den 1. Januar 1773.

GX 1546, 83

Kat II 2146

1893/4 9 2374



# Kurzes Verzeichniß

A. d. Bibliothek des Thüring.-Sächs. Geschichtsvereins.

alles dessen

was im vergangenen 1772<sup>ten</sup> Jahre aus hiesigem

# Almosen=Amt

denen hernach specificirten Personen

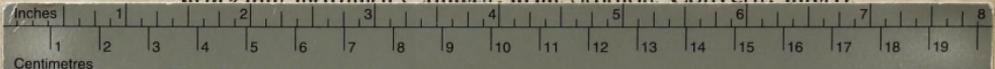
theils an wöchentlichen Almosen, theils zur Kleidung, Medicamenten, Arzt-Geld, Zehr-Pfennigen, auch andern Nothwendigkeiten, außer dem, was in hiesigem Lazareth und Hospitale St. Johannis, denen Kranken und Schwachen, ingleichen im Zucht- und Waisenhanse denen Züchtlingen, Waisen-Kindern, und übrigen darein aufgenommnen Leuten, sowohl bey der, seit dem Monat Martii obbesagten Jahres errichteten neuen Versorgungs-Anstalt, einer großen Anzahl anderer Armen, durch Verpflegung, Brod: Austheilung, Kleidung und Unterricht, zum Besten aufgegangen, gereicht worden, als:

Pa 5772 R

- 465 Bürgerliche und andere einheimische Manns- und Weibes-Personen, haben zu ihrem nothdürftigen Unterhalte wöchentlich Almosen bekommen,
- 140 Kinder, sind zur Schule gehalten, das wöchentliche Schul- auch Schreibgeld vor sie bezahlt, denenselben Bücher angeschafft, etliche auch ad Sacra präpariret, sowohl
- 15 Knaben, zu Erlernung eines Handwerks, und Lösung derer nöthigen Geburts-Briefe, wie auch zum Aufdinge- und Los-spreche-Gelde mit einem Beytrage versehen worden.
- 2020 Personen überhaupt, haben über das wöchentliche Almosen noch Extra-Gaben erhalten
- 240 Kranken und Elenden hat man eine wöchentliche Beyhülfe an Gelde, und die, wegen derer Herren Medicorum, des Chirurgi und Apothekers, benötigte Kosten und Gebühren bezahlet.
- 69 Verstorbene hat das Almosen-Amt zur Erde bestatten lassen.
- 36 Dürftigen ist Kleidung verschaffet und Zuschuß darzu gegeben, ingleichen sind
- 230 Haus-Armen, und andern Nothleidenden, nach Erheischung ihrer Umstände, nicht weniger denen darunter begriffenen Almosen-Zieh-Kindern, meistens in jedesmaliger Mittwoch, extra-ordinaire Beyträge geleistet, und
- 635 Allerhand arme fremde Personen, adelichen und bürgerlichen, geist- und weltlichen Standes, arme Studiosi, Conversi, andere

(7) 2X 9-5772h

x 21



Farbkarte #13

B.I.G.

